

## Die HIPPOLINI® Kurse I bis IV sind ein Gruppenkonzept für 6-8 Kinder im Volksschulalter.



Gruppenarbeit mit Kindern ist sinnvoll. Sie fördert mit reichhaltigen Interaktionsmöglichkeiten

- die **Sozialkompetenz**:  
Rücksichtnahme, Kooperationsbereitschaft, Einfühlungsvermögen, Konfliktfähigkeit, Hilfsbereitschaft, Durchsetzungsvermögen, Führungskompetenz
- den **Lernprozess** an sich:  
Durch die schnellen Wechsel von Führen, Reiten und Freispiel entsteht für die Kinder ein altersgerechter Wechsel zwischen Anspannung und Entspannung. Es gibt Raum und Zeit für eigen- und selbständiges Handeln, Beobachten, Ausruhen, Genießen, Ausprobieren und Überprüfen  
Die Kinder bereichern sich gegenseitig, indem sie sich ergänzen in ihren Eigenschaften und Talenten, voneinander abgucken können oder z.B. in Konkurrenz zueinander stehen. Dadurch erzielen die Kinder in Gruppenarbeit höhere Leistungen, als wenn sie alleine handeln würden.
- die **Kommunikationsfähigkeit**:  
Absprachen treffen und einhalten, Ideen einbringen, sich abgrenzen, Feedback geben und erhalten.

### HIPPOLINI® ist pferdefreundlich.

Wir setzen in den HIPPOLINI® Kursen Ponys ein, weil kleine Reittiere besser mit kleinen Reitmenschen harmonieren – mental, in den Körperschwingungen, im Schrittmaß und in den Größenverhältnissen.

Das Pferd/das Pony ist ein Herdentier und aus diesem Grund ist es zusammen mit Artgenossen glücklicher. Wir arbeiten in unserer Lehrmethode deshalb mit mehr als einem Tier in der Bahn und machen das Lebewesen auch in seiner artigen Kommunikation erfahrbar.

Durch die Trennung von Einwirkung und Reiten in der Anfangsphase ist es möglich eine einfühlsame Zügelführung vom Boden aus zu lernen und sich als Reiter entspannt und ausbalanciert aufs Reiten zu konzentrieren. Dadurch werden die Ponys aktiv vor den anfänglich unkoordinierten und meist groben Reiterhilfen von Anfängern geschützt. Die Ponys erfahren somit mehr Freude und Gesunderhaltung während ihrer Arbeit als Schulpferd.



### HIPPOLINI® ist kinderfreundlich.

Die HIPPOLINI® Arbeit wird dem Bewegungsdrang, der Phantasie und dem Spiel als Zugang zum Lernen in dieser Altersgruppe gerecht. In einem sicheren Rahmen bilden sich Eigeninitiative und Selbständigkeit im Umgang neben und auf dem Pony bei den Kindern heraus. Ängste werden abgebaut, Überforderungen vermieden und ein abwechslungsreicher Stundenaufbau bietet immer neue Reize und erhält die Freude und Motivation am Lebewesen Pferd.

## **HIPPOLINI® ermöglicht einen ganzheitlichen Zugang.**

Orientiert an Impulsen aus der Reformpädagogik (Montessori, Freinet, Waldorfpädagogik u.a.) hat die moderne Reformpädagogin Jeannette Wilke ein vollständig ausgearbeitetes Curriculum mit einer Lernwerkstatt für die ersten zwei Reitjahre entwickelt. Viel Raum für Eigeninitiative in einer vorbereiteten Umgebung, artgerechte Rituale im Umgang mit den Tieren und ein pädagogischer Leitfaden wurden hier durchdacht miteinander verwoben. Im HIPPOLINI® Unterricht wird besonderen Wert auf die Schaffung einer soliden Basis für aufbauenden Unterricht gelegt.



## **Hippolini® Kurse I - IV**

Die **Hippolini® Kurse I bis IV** sind ein pädagogisch ausgearbeitetes Reiteinstiegskonzept für Kinder ab 6 Jahren. Ein Hippolini® Kurs dauert rund 4 Monate. In diesen aufeinander aufbauenden Kursen lernen Kinder in der Gruppe durch abwechslungsreichen Reitunterricht und interessante Tätigkeiten eine solide Basis:

- kindgerechtes Grundwissen von der Pflege über die Haltung bis zum Sport,
- einen ausbalancierten Sitz
- einen angstfreien, durchsetzungsfähigen und einfühlsamen Umgang mit den Tieren
- die Verfeinerung des reiterlichen Könnens

Dabei vertritt Hippolini® den Ansatz:

**In die Hände von Reitanfängern gehören zum Schutz der Tiere und zur Entwicklung einer sensiblen Kommunikation keine Zügel.**

Die klassische hippopädagogische Methode ist die Arbeit an der Longe. Sie trennt sinnvoll die Pferdeführung von den Reitanfängern, die sich so erst einmal auf ihren Sitz konzentrieren können. **Longenarbeit lässt aber wenig Raum für den Bewegungsdrang, die herrliche Phantasie und die immense Spielbegeisterung der Kinder.** Die HIPPOLINI®-Lehrmethode greift das Prinzip der Longe auf – Trennung der Pferdeführung von den Reitenden – gibt es aber den Kindern als Team selbst in die Hand:

Während ein Kind die achtsame und feinfühlig Zügelführung vom sicheren Boden aus lernt, übt sich ein zweites Kind im Ausbalancieren des Sitzes – als Team wird so die Pferdewelt erlebt und erforscht.



### Hippolini I:

Das Team Pony, Reitkind und Führkind erspüren die Gangarten Schritt und Trab zunächst noch ohne Sattel. Die Balance und eine einfühlsame und durchsetzungsfähige Einwirkung auf das Pony wird so bestens geschult.



### Hippolini II:

Im Hippolini II Kurs werden die Aufgaben anspruchsvoller. Die Übungen bleiben spielerisch, wie es der Grundsatz des Hippolini-Konzeptes ist. Das Team Pony, Reitkind und Führkind bewegt sich in allen drei Grundgangarten - Schritt, Trab und Galopp und auch schon über Stangen und kleine Hindernisse. Diese Aufgaben werden mit Sattel und Steigbügel bewältigt.



### Hippolini III:

Im Hippolini III wird mit Sattel und Zaumzeug geritten. Die Kinder werden altersgerecht - ganz im Sinne des Grundsatzes des Hippolini-Konzeptes - und in kleinen sicheren Schritten an das freie, selbständige Reiten im Schritt und Trab herangeführt.



## Hippolini IV:

Im Hippolini IV wird genauso – wie im Hippolini III – mit Sattel und Zaumzeug geritten. In diesem Kurs werden alle drei Grundgangarten – Schritt, Trab und Galopp – genauso wie alle Hufschlagfiguren geübt.

Am Ende des Kurses besteht die Möglichkeit das erste Reitabzeichen (das kleine oder große Hufeisen) zu absolvieren.

